

Vielfalt ist unsere Natur

PRESSEMITTEILUNG

Heinz
Sielmann
Stiftung

Die Blauschwarze Holzbiene ist das Gartentier des Jahres 2022

Deutschlands größte Wildbiene hat die Publikumswahl um den Titel Gartentier des Jahres gewonnen. Mit 33 Prozent aller Stimmen überflügelte der dicke Brummer fünf andere Kandidaten und verwies das sympathische Eichhörnchen auf Platz zwei. Über 4.368 Naturinteressierte haben in diesem Jahr an der Abstimmung im Internet teilgenommen.

Zwischen dem 21. März und 13. Juni konnte online für eine von sechs Tierarten abgestimmt werden. Mit der Aktion möchte die Heinz Sielmann Stiftung auf den dramatischen Rückgang der biologischen Vielfalt in unserer Kulturlandschaft hinweisen. „37 Millionen Deutsche besitzen einen Garten. Das Potential von Gärten als Naturoasen ist riesig. Mit einer naturnahen Gestaltung und dem Verzicht auf Herbizide und Insektizide kann man zahlreiche tierische Gartengäste anlocken. Vor dem Hintergrund, dass in Deutschland täglich eine Fläche von etwa 81 Hektar versiegelt wird, gewinnen Gärten enorm an Bedeutung als Lebensräume für die heimische Natur“, erklärt Biologin und Stiftungssprecherin Nora Künkler.

Prächtige Riesen in den Garten locken

Die **Blauschwarze Holzbiene** *Xylocopa violacea* ist die größte Wildbiene Deutschlands. Schwerfällig brummt sie von Blüte zu Blüte. Trotz Ihrer Größe von fast 2,5 Zentimetern ist sie vollkommen harmlos. Friedlich erkundet sie neue Nahrungsquellen und mögliche Brutstätten. Sie ist tiefschwarz gefärbt, im Sonnenlicht schimmern Körper und Flügel bläulich.

Holzienen lieben große nektarreiche Blüten, an denen sie ihre Energiereserven aufladen können. Wicken, Blauregen, Gartengeißblatt und Muskatellersalbei sind sehr beliebt. Im Kräutergarten wird gern Rosmarin, der im zeitigen Frühling blüht, von ihnen angefliegen. Die Männchen suchen im Frühling vor allem nach paarungsbereiten Weibchen. Die Weibchen patrouillieren bald darauf auffällig an Hauswänden, Bäumen und anderen aufrechten Strukturen, denn sie brauchen einen passenden Nistplatz. Diesen finden sie in abgestorbenen sonnenbeschienenen Baumstämmen, die noch nicht zu morsch sind, manchmal aber auch in Zaunpfählen oder Holzbalken. In das Holz nagen sie dann in stundenlanger Arbeit mit ihren kräftigen Kiefern fingerdicke, manchmal meterlange Gänge hinein. Vor dem Loch sammeln sich jede Menge Holzspäne.

Duderstadt, 13. Juni 2021

Ihre Ansprechpartnerin

Nora Künkler
Pressesprecherin
Telefon: 05527 914-428
Mobil: 0160 889 3809
E-Mail:
nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de

Internet

www.sielmann-stiftung.de
facebook.com/sielmannstiftung
instagram.com/sielmannstiftung

V.i.S.d.P.

Heinz Sielmann Stiftung
Vorstandsvorsitzender
Michael Beier
Gut Herbigshagen
37115 Duderstadt



Vielfalt ist unsere Natur

Heinz
Sielmann
Stiftung

Holzbiene zeigt den Klimawandel an

Das Gartentier des Jahres ist sehr wärmeliebend. In Deutschland war die Blauschwarze Holzbiene lange Zeit auf die warmen Flusstäler und ähnliche Tieflagen im Süden beschränkt. In den vergangenen Jahren hat die Art ihr Areal stark nach Norden ausgedehnt und wird inzwischen immer häufiger in Norddeutschland beobachtet. Außerhalb von Gärten besiedelt sie auch gern Streuobstwiesen, Waldränder oder sonnige Hänge. Durch das immer wärmer werdende Klima verändern sich die Lebensbedingungen für diese Art zu ihrem Vorteil. Andere Arten hingegen leiden zunehmend unter der Erwärmung des Klimas.

EDEKA Minden-Hannover freut sich über das Ergebnis der Wahl des Gartentiers des Jahres

„Wir haben die diesjährige Wahl zum Gartentier gerne begleitet und unterstützt“, betont Bettina Stolt, Leitung Nachhaltigkeit bei der EDEKA Minden-Hannover. „Die Zusammenarbeit mit der Heinz Sielmann Stiftung ist für uns ein weiterer Baustein um den Schutz der heimischen Artenvielfalt voranzutreiben. An vielen unserer Märkte finden sich großzügige Blühwiesen, auf denen sich auch die Blauschwarze Holzbiene wohlfühlen kann. Durch die Unterstützung und Bewerbung der Wahl des Gartentiers konnten wir die Aufmerksamkeit auf die ökologische Bedeutung von naturnahen Gärten für die einheimische Tierwelt verstärken und unsere Kunden dafür sensibilisieren.“

Die EDEKA Minden-Hannover übernimmt nicht nur Verantwortung für Lebensmittel, sondern engagiert sich auch zum Schutz der Artenvielfalt und zur Förderung der Biodiversität in ihrem Absatzgebiet. Denn Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind bei der EDEKA Minden-Hannover erklärte Strategieziele.

Passende Fotos können Sie hier herunterladen und im Rahmen der Berichterstattung honorarfrei verwenden:

<https://sielmann.canto.global/b/GEH24>

Duderstadt, 13. Juni 2021

Ihre Ansprechpartnerin

Nora Künkler
Pressesprecherin
Telefon: 05527 914-428
Mobil: 0160 889 3809
E-Mail:
nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de

Internet

www.sielmann-stiftung.de
facebook.com/sielmannstiftung
instagram.com/sielmannstiftung

V.i.S.d.P.

Heinz Sielmann Stiftung
Vorstandsvorsitzender
Michael Beier
Gut Herbigshagen
37115 Duderstadt

